

Bambino-Ties™ & Slim-Chain™

OrthoDepot präsentiert neue Ligaturen und Ketten.

Die neuen Bambino-Ties™-Ligaturen und elastischen Slim-Chain™-Ketten von G&H Orthodontics sind die neuesten Produkte im umfangreichen Sortiment von OrthoDepot.

Die latexfreien Ligaturen werden in den USA hergestellt und überzeugen durch eine besonders hohe Elastizität und Rückstellfähigkeit. Die spezielle Gestaltung ermöglicht

ein sicheres Halten oder Tragen von mehreren Sticks über den Fingern, z.B. bei Verwendung verschiedener Farben bei einem Patienten.

Die Bambino-Ties™-Ligaturen sind in 20 verschiedenen positiven Farben erhältlich.

Ebenfalls neu sind die elastischen Slim-Chain™-Ketten mit reduziertem Durchmesser. Diese zeichnen sich ebenfalls durch eine besonders lang anhaltende Kraftabgabe aus, und das bei einem verringerten Profil. Dies macht sie ideal für den Einsatz in der Lingualtechnik oder zur Steigerung des Patientenkomforts durch eine erleichterte Hygienefähigkeit. Die Bambino-Ties™ und Slim-Chain™ sind ab sofort unter www.orthodepot.de bestellbar. OrthoDepot bietet konstant höchste Qualität zu erstaunlich günstigen Preisen. Durch einen freundlichen



Slim-Chain™-Ketten. (Foto: © OrthoDepot)



Bambino-Ties™-Ligaturen. (Foto: © OrthoDepot)

Service, einfache Bestellabwicklung sowie eine extrem schnelle Lieferung von über 15.000 sofort lieferbaren KFO-Artikeln – darunter Bonding-Lösungen von 3M™, Drähte von Highland Metals Inc., elastische Produkte von Dentsply Sirona, Instrumente von Hu-Friedy™ und Hamacher Instrumente – erweist sich das Unternehmen Tag für Tag aufs Neue als guter und zuverlässiger Partner für die KFO-Praxis.

kontakt

OrthoDepot GmbH

Bahnhofstraße 11
90402 Nürnberg
Tel.: +49 911 274288-0
Fax: +49 911 274288-60
info@orthodepot.com
www.orthodepot.de

Vibrationstechnik für effizientere Behandlungen

Ormco bietet Propel's VPro+™ exklusiv für den EMEA-Raum an. Täglich fünf Minuten angewandt, optimiert das Gerät Zahnbewegungen sowie Knochenumbauprozesse während der KFO-Therapie.



Empfohlen wird eine täglich fünfminütige Anwendung des VPro+™ Vibrationsgeräts parallel zur kieferorthopädischen Behandlung. Diese kann kabellos und somit problemlos auch unterwegs erfolgen. Nach dem Einsatz wird das Gerät sicher in der mitgelieferten Aufbewahrungsbox verstaut.

Über Ormco ist seit Januar 2020 exklusiv für den EMEA-Raum (Europa, Naher Osten und Afrika) das VPro+™ Vibrationsgerät von Propel Orthodontics erhältlich. Dieses kann während kieferorthopädischer Therapien sowie in der Retentionsphase nach Behandlungsabschluss unterstützend eingesetzt werden und beschleunigt Zahnbewegungen sowie Knochenumbauprozesse.

Effizientere KFO-Behandlungen von Anfang bis Ende

Die Dauer einer kieferorthopädischen Behandlung stellt für viele Patienten immer wieder eine große Herausforderung dar. So sind Zeiträume von zwei bis drei Jahren – je nachdem, ob Extraktionen erfolgen oder nicht – durchaus keine Seltenheit. Mithilfe des VPro+™ Vibrationsgeräts können sowohl die aktive Behandlungsphase als

auch die sich anschließende Phase zur Stabilisierung des erzielten Behandlungsergebnisses deutlich beschleunigt werden. Und zwar unabhängig davon, welches Therapiegerät dabei eingesetzt wird (herausnehmbare Aligner oder fest-sitzende Zahnspangen).

Fünf Minuten täglich beschleunigen Umbauprozesse

Die Funktionsweise des VPro+™ Vibrationsgeräts basiert auf der Hochfrequenz-Technik, welche schon seit Jahrzehnten erfolgreich im medizinischen Bereich angewandt wird (beispielsweise zur Heilung von Knochenbrüchen). Bereits fünf Minuten täglich, in denen VPro+™ im Patientenmund zur Anwendung kommt, reichen dabei aus, um mithilfe sanfter Vibration die Umbauprozesse im Kieferknochen anzuregen und somit die KFO-Behandlung zu

beschleunigen. Zudem kann durch Anwendung des Geräts während der Alignertherapie ein präziseres Positionieren der Korrekturschienen erreicht werden.¹ Vorausgesetzt,



Klinisches Beispiel der Behandlung eines offenen Bisses bei einem 33-jährigen Patienten. Mit Vibrationsunterstützung konnte diese nach 6,5 Monaten abgeschlossen werden. (Fotos: © Dr. Bella Shen Garnett)



Klinisches Beispiel eines 13-jährigen Patienten mit Kreuzbiss und Engstand. Auch hier kam parallel zur Behandlung die VPro+™ Hochfrequenz-Vibration zur Anwendung. (Fotos: © Dr. Gary Birgham)

die Aligner werden konsequent getragen.

Optimierung der Retention nach aktiver Behandlungsphase

Im Anschluss an die aktive Behandlung wirkt sich der Einsatz des VPro+™ Geräts auch positiv auf die Retention bzw. die Stabilisierung der erreichten Okklusion aus. So werden durch die weitere Anwendung der Vibration nach erfolgter Zahnbewegung die Wiedererreichung der ursprünglichen Kieferknochendichte und die Remodellierung des Parodontalligaments (PDL) unterstützt.⁵

Kürzere Behandlungszeiten, besser vorhersagbare Ergebnisse

Mithilfe des VPro+™ Vibrationsgeräts können nicht nur eine Verkürzung der Feineinstellungsphase der Okklusion (Refinement) sowie eine Reduzierung der Gesamtbehandlungszeit erreicht werden.

Darüber hinaus sind eine bessere Vorhersagbarkeit der Ergebnisse sowie ein deutlich erhöhter Patientenkomfort durch Linderung der üblichen Begleiterscheinungen einer KFO-Behandlung realisierbar²⁻⁵ (z.B. Druckgefühl nach Aligner- bzw. Bogenwechsel).

Das VPro+™ Vibrationsgerät mit wasserdichtem Oszillator ist ab sofort mit einer kompakten Aufbewahrungsbox und inklusive eines Benutzerhandbuchs für Patienten über Ormco beziehbar. Es ist mobil anwendbar und kann kabellos nach ca. 15 Anwendungszyklen mittels USB-Netzteil aufgeladen werden. Die einzeln bestellbaren Mundstücke sind abnehmbar und lassen sich somit leicht reinigen.

¹ Shipley T: VPro5™ – more efficient aligner seating with high-frequency vibration. In: *Orthodontic Practice US*, 2016. Vol. 7, no. 5.

² Shipley T: Effects of High Frequency Acceleration Device on Aligner Treatment – A Pilot Study. In: *Dent J* 2018; 6(3):32.

³ Ormco-interne Daten.

⁴ Alansari S et al.: The effects of brief daily vibration on clear aligner orthodontic treatment. In: *J World Fed Ortho. Dec 2018. Vol. 7, issue 4, pages 134-140.*

⁵ Alikhani M et al.: Vibration paradox in orthodontics: Anabolic and catabolic effects. In: *PLoS One*. 2018 May. 13(5): e0196540.

kontakt

Ormco B.V.

Tel.: 00800 30323032
ormcoeuropeCS@ormco.com
www.ormco.de